

Uersfelds Kurven haben ihren Reiz

Seifenkistenrennen: 230 Teilnehmer von der Europameisterschaft in der Eifel begeistert

230 Teilnehmer aus sieben Ländern haben an der dreitägigen Europameisterschaft im „Speed-down Seifenkistenrennen“ in Uersfeld teilgenommen.

Uersfeld. (HG) Seifenkistenrennen in alten klapprigen Gefährten, das war einmal. Heute sind die rasenden Kisten High-Tech-Geräte und vollgestopft mit Elektronik, gefertigt aus Glas- und Kohlefaser, windschnittig, haben Scheibenbremsen an allen vier Rädern und sogar schon Einzelrad-Aufhängung. Bei der Europameisterschaft im „Speed-down Seifenkistenrennen“ 2009 im Eifeldorf Uersfeld waren genau diese Komponenten und Spezifikationen gefragt, denn die 1,5 Kilometer lange Strecke mit einem Gefälle von 80 Meter verlangte von den Fahrern und ihrer Technik alles ab. In den Klassen C1 bis C8, die Einzelseifenkisten, Seitcars, Bobs, Kart und Carrioli umfassten, stellten sich 230 Teilnehmer aus Belgien, Italien, Frankreich, Schweiz, Tschechien, Lettland und Deutschland der Herausforderung.

Besonders kritisch war eine 90-Grad-Kurve in der Dorfmitte, wo die Teilnehmer mit Geschwindigkeiten von bis zu 80

Stundenkilometern ankamen. „Die Strecke hier in Uersfeld ist sehr anspruchsvoll mit drei Kurven, die das Rennen ausmachen. Es sind zwei 180-Grad-Kurven, und besonders die 90-Grad-Kurve im Dorf ist wirklich schwer“, sagt Teilnehmer Armin Krieg vom Schweizer Team. Vielen wurde die Kurve zum Verhängnis, sie drehten sich oder krachten in die dicken Strohballen. Schwere Verletzungen gab es dabei aber nicht, wie Hans-Werner Schüller, Vorsitzender der Seifenkisten-

freunde Uersfeld, berichtet. „Es gab schon einige Unfälle in dieser anspruchsvollen Kurve, aber die kleineren Verletzungen der Fahrer wurden vom DRK sofort versorgt.“ In allen Klassen setzten sich am Ende die dominierenden Teams aus Italien, der Schweiz und Frankreich erfolgreich durch. Für das deutsche Team konnten Arne Wollny in der Klasse C1 den dritten Platz und Hans-Werner Schüller aus Uersfeld in der Kategorie C4 den fünften Platz erringen.

bec/to



Seifenkisten-Fahrer sind mittlerweile in High-Tech-Geräten mit Elektronik unterwegs.

TV-Foto: Helmut Gassen